

II-6543 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3242/J

1989 -02- 06

A n f r a g e

der Abgeordneten Dkfm.Bauer, Dr. Gugerbauer  
an den Bundesminister wirtschaftliche Angelegenheiten  
betreffend die Erhöhung des Strompreises

Von Regierungsmitgliedern wurde wiederholt versichert, daß durch den Verkauf von Aktien der Verbundgesellschaft der Strompreis nicht erhöht werden muß. Zeitungsberichten ist nunmehr zu entnehmen, daß zwei Wirtschaftsprüfungskanzleien unabhängig von einander Gutachten vorgelegt haben, denen zufolge eine Dividendenausschüttung durch die Verbundgesellschaft nur bei einer mindestens zweiprozentigen Strompreiserhöhung möglich ist.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten die

A n f r a g e :

- 1) Stimmt es, daß Ihnen Gutachten vorliegen, denen zufolge eine Dividendenausschüttung der Verbundgesellschaft nur bei einer mindestens zweiprozentigen Strompreiserhöhung möglich ist?
- 2) Wenn nein, bis wann können Sie eine Strompreiserhöhung ausschließen?
- 3) Wenn nein, woher stammen die Gewinne, die eine Dividendenausschüttung ohne Strompreiserhöhung ermöglichen und was geschah bisher mit diesen Gewinnen?